

Buchungsnummer
LE-STFÜ

Seminargebühr
450,00 € + MwSt.

Teilnehmerzahl
ca. 20 Personen

Zeitplan
09.00 - 16.00 Uhr

Die Kunst, eine Stellenbeschreibung richtig zu verfassen

– Hilfestellung für Führungskräfte –

Sie sind Führungskraft und sollen Stellenbeschreibungen erstellen, die fachlich überzeugen und tariflich Bestand haben. In der Realität zeigt die Praxis dann aber: Was operativ klar erscheint, ist für die Eingruppierung oft nicht eindeutig genug beschrieben.

Das Seminar zeigt, wie Tätigkeiten systematisch erfasst werden, was es mit den Arbeitsvorgängen auf sich hat und wofür das Ausfüllen der Befugnisse und der anzuwendenden Fachkenntnisse notwendig ist.

Sie lernen praxisnah und strukturiert, Anforderungsprofile präzise zu formulieren, Verantwortung und Entscheidungsspielräume klar darzustellen und Stellenbeschreibungen als belastbare Grundlage für die Eingruppierung aufzubauen.

Eingruppierungsgrundlagen

Grundsatz der Tarifautomatik und auszuübende Tätigkeit

Bedeutung von Zeitanteilen und Grundlagen der Bildung von Arbeitsvorgängen

Eingruppierungsrelevante Kriterien in den einzelnen Entgeltgruppen (Fachkompetenz, Entscheidungskompetenz, Verantwortung)

Die Bedeutung von Soft Skills für die Eingruppierung

Die Begriffe der Entgeltordnung z. B. selbständige Leistungen, besonders verantwortungsvolle Tätigkeit, besondere Schwierigkeit und Bedeutung

Die Erstellung von Stellenbeschreibungen

- Das Anforderungsprofil in der Stellenbeschreibung und Stellenausschreibung
- Die Beschreibung der Tätigkeiten
- Erforderliche Fachkenntnisse
- Darstellung von Entscheidungsbefugnissen und Verantwortung

Termin

09.09.2027

RAin Ruth Böckmann-Becker

